

Anm.: Beiträge mit Autorennamen entsprechen nicht unbedingt der Redaktionsmeinung.

**Ausgabe 93/ 26. Februar 2016**

## Termine

### **Aufstellen von Amphibienschutzzaun Æ Wer hilft mit?**

Sa, 27.02.2016 **Alharting / Leonding** 13:00 Uhr  
Treffpunkt: Kreuzung Aichbergstraße /  
Hainzenbachstraße, 4060 Leonding

So, 28.02.2016 **Gallspach** 09:00 Uhr  
Treffpunkt: Holzingerstraße (gegenüber  
dem Naturerlebnisbad), 4713 Gallspach

Fr, 04.03.2016 **Mönchgraben / Linz** 10:00 Uhr  
Treffpunkt: Mönchgrabenstraße, 4030 Linz/Ebelsberg

Sa, 05.03.2016 **Kriechbaum/ Allerheiligen** 09:00 Uhr  
Treffpunkt: Schlickerteich der Kamig, 4282 Allerheiligen  
im Mühlkreis

So, 13.03.2016 **Holzwinden / Steyregg** 09:00 Uhr  
Treffpunkt: Brücke über Reichenbach in Holzwinden,  
4221 Steyregg

Wir bitten um kurze Mitteilung, wenn Sie beim Aufstellen  
der Amphibienschutzzäune mithelfen wollen, da der  
Termin bei Schlechtwetter verschoben werden muss.

Weitere Informationen:

Alois Kugler, Tel.: 0650 9636807;

E-mail: [frog2012@live.at](mailto:frog2012@live.at)

oder

Julia Kropfberger, Tel.: 0676 3674213,

E-mail: [julia.kropfberger@naturschutzbund.at](mailto:julia.kropfberger@naturschutzbund.at)

Auch für die tägliche Entleerung der Fangkübel während  
der Laichwanderungszeit (März/April) wird tatkräftige  
Unterstützung benötigt!

**05.03.2016**

### **Wildtiere im Winter am Grünen Band Europa**

Auf den Spuren von Luchs, Fuchs und Fischotter  
begeben wir uns bei dieser Exkursion durch die reizvolle  
Winterlandschaft des Mühlviertels am Grünen Band  
Europas.

Treffpunkt: Infozentrum NATURA 2000 - Grünes Band  
Europa des Naturschutzbundes, Marktplatz 2, 4262  
Leopoldschlag

Veranstaltungsdauer: 09:00 - 12:00 Uhr

Ausrüstung: Warme Kleidung, feste Schuhe, evtl.

Fernglas

Kosten: Kinder " 5,-, Erwachsene " 10,-, für

Naturschutzbund-Mitglieder gratis

## **Ein blühendes Netz der Vielfalt schaffen Æ Blühflächen dringend gesucht!**

**Unsere Landschaft soll schöner, bunter,  
artenreicher werden. Das ist das Ziel der  
| naturschutzbund | Kampagne NATUR  
VERBINDET, die zum Mittun aufruft:  
Blühende Randstreifen und Böschungen  
anlegen, Wegränder oder Bahndämme  
schonend pflegen, artenreiche  
Blumenwiesen schaffen und erhalten Æ so  
soll ein flächendeckendes ÆNetz der Vielfalt  
entstehen. Machen Sie mit!**

Bunt blühende Acker- und Wegränder, Hecken,  
Wildblumenwiesen, blühende Äcker oder  
naturnahe Uferstreifen bereichern nicht nur  
unser Landschaftsbild, sie sind in erster Linie  
unverzichtbare Nahrungsquelle für bestäubende  
Insekten und deren Lebensraum im Agrarland.  
Produktionssteigerungen in der Landwirtschaft  
und der voranschreitende Flächenverbrauch  
haben die Lebensgrundlagen von Wildtieren  
und das Landschaftsbild stark verändert.  
Zusätzlich tun Laubsauger in Gärten und  
Saugmäher an Straßenböschungen das Ihre,  
um die Artenvielfalt zu dezimieren.

Auch Unverständnis gegenüber (EU-)  
Naturschutzauflagen lässt den Naturschutz  
Verbündete verlieren: jene, die durch ihre  
Bewirtschaftung über den ökologischen Wert  
ihrer Flächen und damit unserer Landschaft  
entscheiden.

Die Kampagne wird aus Mitteln der Ländlichen  
Entwicklung (LE) finanziert und will möglichst  
viele Partner ins Boot holen, Akteure aus  
Naturschutz und Landnutzung zusammen-  
bringen, Wissen vermitteln sowie Verständnis  
und Bewusstsein erzeugen.



## Jeder Quadratmeter zählt – alle können mitmachen.

Im Zentrum steht der Aufruf an Grundbesitzer und -bewirtschafter Naturflächen zu erhalten, neu zu schaffen und zu präsentieren. Wer kein Grundstück hat, kann seinen Balkon naturnah gestalten oder sich in der Gemeinde für Blühflächen stark machen und auch so Teil der großen NATUR VERBINDET Gemeinschaft zum Wohle der Natur werden. Angesprochen sind Landwirtschaftsbetriebe, private Gartenbesitzer, Straßenverwaltungen, Betriebe mit Grünflächen, Gartenbauvereine, Gemeinden – einfach alle, die ihre Flächen nachhaltig bewirtschaften (wollen).

## Informieren und Bewusstsein wecken.

Das umfassende Angebot an Hilfestellungen wird laufend ergänzt: Merkblätter bieten Informationen, wie man z. B. Wildbienen im eigenen Garten fördern kann, wie artenreiche Blumenwiesen wieder hergestellt werden können oder wie die optimale Pflege von öffentlichen Flächen aussieht. Unter dem Titel „Lasst Blumen blühen“ ist eine umfassende Broschüre erschienen und auch als Download verfügbar. Veranstaltungen und Workshops greifen Themen wie die richtige Pflege von Straßenrändern oder die zentrale Frage des regionalen Saatguts auf.



**JEDER m<sup>2</sup> ZÄHLT.**  
Blühflächen für Bienen & Co



[www.naturverbindet.at](http://www.naturverbindet.at)



## Ehre, wem Ehre gebührt.

NATUR VERBINDET will motivieren und schöne Flächen und Projekte herzeigen: Feldtafeln vor Ort, Medienbeiträge, die Auszeichnung besonders guter Flächen u. v. m. machen gute Beispiele sichtbar und holen die aktiven Menschen vor den Vorhang.

Weitere Infos: Mag. Christine Pühringer  
[christine.puehringer@naturschutzbund.at](mailto:christine.puehringer@naturschutzbund.at)  
Tel.: 0662/642909-15  
[www.naturverbindet.at](http://www.naturverbindet.at)

## Neu in unserem Shop:

### Memorys von Brigitte Baldrian:



Das Memo-Spiel verbindet tolles Gedächtnistraining mit wertvollem Naturwissen! Mit 24 kunstvoll gemalten und beschrifteten Kartenpaaren lassen sich spannende Naturinhalte spielerisch vermitteln.

Erhältlich in den beiden Sets „Vogelwelt“ und „Im Wald“. Die Karten sind 60 x 60 mm groß und auf 1mm starkem Graukarton gedruckt. Für jedes Alter geeignet (ab etwa 4 Jahren).

Die Memo-Spiele haben Mehrwert! Sie sind zu 100% in Österreich produziert und Großteils aus Recyclingmaterial hergestellt.

a±26 "

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Newsletter Otternet Naturschutzbund Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [93](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Otternet 93/2016 1](#)